

**Erste Ordnung zur Änderung der
Prüfungsordnung für das Fach Musik/Musikpraxis und Neue Medien
zur Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen innerhalb des Zwei-Fach-Modells
an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
vom 09.07.2018
vom 01.07.2019**

Aufgrund § 1 Absatz 1 Satz 3 der Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen an der Westfälischen Wilhelms-Universität innerhalb des Zwei-Fach-Modells vom 6. Juni 2011 (AB Uni 2011/11, S. 762 ff.), zuletzt geändert durch die Siebente Änderungsordnung vom 2. Februar 2018 (AB Uni 2018/4, S. 190 ff.), hat die Westfälische Wilhelms-Universität folgende Ordnung erlassen:

Artikel 1

Die „Prüfungsordnung für das Fach Musik/Musikpraxis und Neue Medien zur Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen innerhalb des Zwei-Fach-Modells an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 09.07.2018“ (AB Uni 2019/28, S. 2061 ff.) wird wie folgt geändert:

1. Dem § 2 wird folgender Absatz 3 neu hinzugefügt:

„Mündliche und praktische Prüfungen werden grundsätzlich von zwei Prüfern/Prüferinnen bewertet.“

2. Im „Anhang: Modulbeschreibungen“ wird das Modul „Musikpädagogik/Musikdidaktik I“ (Modulnummer 6) wie folgt gefasst:

Unterrichtsfach	Musik / Musikpraxis und Neue Medien
Studiengang	Zwei-Fach-Bachelor
Modul	Musikpädagogik/Musikdidaktik I
Modulnummer	6

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	3.-4. Fachsemester
Leistungspunkte (LP)/ Workload (h) insgesamt	9 LP / 270 h
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul

2	Profil
Zielsetzung des Moduls / Einbindung in das Curriculum	
<p>Das Modul Musikpädagogik/Musikdidaktik I legt den Schwerpunkt auf die Vermittlung musikpädagogischer Kompetenzen (musikpädagogische und -psychologische Grundlagen, musikdidaktische Modelle, (Unterrichts-)Medien, Schulbuchanalysen). Die Studierenden erhalten darüber hinaus einen Einblick in die Geschichte der Musikpädagogik, lernen (musik-)soziologische wie (musik-)psychologische Positionen kennen und werden mit forschungsrelevanten Fragestellungen der Musikpädagogik bekannt gemacht. Themenschwerpunkte wie Kompetenzorientierung als auch Aspekte der Inklusion sind in allen Veranstaltungen verankert. Zu den vermittelten Kompetenzen gehören die Beherrschung und Anwendung wissenschaftlicher Methoden und Forschungspositionen.</p>	
Lehrinhalte des Moduls	
<ul style="list-style-type: none"> • Konzepte, Methoden und Intentionen der Musikpädagogik • grundlegende musikpsychologische und musiksoziologische Aspekte • Auseinandersetzung mit musikdidaktischen Grundfragen • Unterrichtskonzeptionen der Musikpädagogik des 20. Jahrhunderts bis in die Gegenwart • Voraussetzungen musikalischen Lernens in verschiedenen Altersstufen in heterogenen Lerngruppen • Musikkulturen im soziokulturellen Kontext (z.B. Diversifizierung der Musik und Rezeption, Bildung von Geschmacksurteilen) • Musik im psychologischen und soziologischen Kontext von Individuum und Gesellschaft (z.B. Präferenzen und Rezeptionsweisen, Musik und Manipulation [Werbung, Filmmusik, Politik u.a.] • Umgangsweisen mit Musik im schulischen Unterricht (Methoden im Musikunterricht, Förderung von Schlüsselkompetenzen, Heterogenität und Inklusion, Lebenslanges Lernen) • Grundlagen eines inklusiven Musikunterrichts (Diversitäts- und Heterogenitätsaspekte, Potenzialorientierung, Möglichkeiten der Individualisierung und Kollektivierung in der musikpädagogischen Praxis) • Theoretische Grundlegungen und Praxisbeispiele gendersensibler Musikpädagogik • Qualifikation für Tätigkeiten in unterschiedlichen musikpädagogischen Bereichen (musikalische Förderung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, Migrationsaspekte im Musikunterricht) • der PC und digitale Medien als Medien und Gegenstände von Musikunterrichtsplanung und -realisation • Reflexion von Musik-Medien im Musikunterricht 	

Lernergebnisse (Wissen und Kompetenzen) des Moduls	
Die Studierenden...	
<ul style="list-style-type: none"> • kennen die wichtigsten Methoden, Forschungsfelder und Forschungsergebnisse wissenschaftlicher Musikpädagogik • haben grundlegende musikpädagogische Reflexions- und Kommunikationskompetenz vor dem Hintergrund ausgewählter Musikkulturen und Musikarten erworben • haben Fähigkeiten zur eigenen kritischen Positionierung und Stellungnahme gegenüber musikpädagogischen Fragestellungen erworben • haben Grundkenntnisse über die Voraussetzungen, Möglichkeiten und Ziele schulischen Unterrichtens erworben • kennen Fragestellungen, Methoden und Ergebnisse zum lebenslangen oder schlüsselqualifikanten Lernen aus dem Blickwinkel der Musikpädagogik • sind qualifiziert für Tätigkeiten in unterschiedlichen musikpädagogischen Bereichen (musikalische Förderung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, Migrationsaspekte im Musikunterricht) • kennen grundlegende Ansätze inklusiver Musikpädagogik und sind in der Lage, diese situationsbezogen auf die Praxis zu beziehen • können die Wirksamkeit der Kategorie Gender für den Musikunterricht auf der Grundlage von Forschungsergebnissen reflektieren und dabei Wechselwirkungen mit anderen Diversitätsfaktoren einbeziehen • haben Kenntnis von Wirkungsweisen von Musik auf Individuum/Gruppen/Gesellschaft und deren Ursachen • verfügen über Wissen zu Musik im psychologischen und soziologischen Kontext von Individuum und Gesellschaft (z.B. Präferenzen und Rezeptionsweisen, Musik und Manipulation [Werbung, Filmmusik, Politik u.a.] • verfügen über Kenntnisse musikpädagogischer bzw. -didaktischer Theorien einschließlich ihrer neurobiologischen Grundlagen und dem Wissen um die Voraussetzungen musikalischen Lernens in verschiedenen Altersstufen und können diese für die Planung eigenen Unterrichts begründet nutzbar machen • können die neuen Technologien für die Musikunterrichtsplanung und für den Musikunterricht einsetzen 	

3 Struktureller Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Workload	
					Präsenzzeit/SWS	Selbststudium
1	V/S	Grundlagen der Musikpsychologie und Musikpädagogik 1	P	2	30 h / 2 SWS	30 h
2	V/S	Grundlagen der Musikpsychologie und Musikpädagogik 2	P	2	30 h / 2 SWS	30 h
3	S	Musikpädagogik/Musikdidaktik I – Seminar 1	P	2,5	30 h / 2 SWS	45 h
4	S	Musikpädagogik/Musikdidaktik I - Seminar 2	P	2,5	30 h / 2 SWS	45 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		---				

4	Prüfungskonzeption – in Passung zu den Lernergebnissen (vgl. 2. Profil)			
Prüfungsleistung(en)				
MAP/MP/MTP	Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
MTP	Klausur	120 min.	2	50 %
MTP	Hausarbeit	12-15 Sei- ten	3 oder 4	50 %
Studienleistung(en)				
Art		Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.	
(Mit-)Gestaltung einer Veranstaltungseinheit mit einer Präsen- tationsform nach Maßgabe		20 min. / 3-5 Seiten	3	
(Mit-)Gestaltung einer Veranstaltungseinheit mit einer Präsen- tationsform nach Maßgabe		20 min. / 3-5 Seiten	4	
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote		20 %		

5	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevo- oraussetzungen	---	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	---	

6	Angebot des Moduls	
Turnus / Taktung	jährlich / zum Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Dr. Walter Lindenbaum	
Anbietende Lehreinheit(en)	Institut für Musikpädagogik	

7	Mobilität / Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	BA HRSGe, BA BK	
Modultitel englisch	Music Pedagogy/Music Didactics I	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten	LV Nr. 1: Foundations of Music Psychology and Music Pedagogy 1	
	LV Nr. 2: Foundations of Music Psychology and Music Pedagogy 2	
	LV Nr. 3: Music Pedagogy/Music Didactics I – Seminar 1	
	LV Nr. 4: Music Pedagogy/Music Didactics I – Seminar 2	

8 LZV-Vorgaben			
Fachdidaktik (LP)	LV Nr. 1:	1 LP	Modul gesamt: 4 LP
	LV Nr. 2:	1 LP	
	LV Nr. 3:	1 LP	
	LV Nr. 4:	1 LP	
Inklusion (LP)	LV Nr. 1-2:	1 LP	Modul gesamt: 2 LP
	LV Nr. 3-4:	1 LP	

9 Sonstiges	

3. Im „Anhang: Modulbeschreibung“ wird das Modul „Musikpädagogik/Musikdidaktik II“ (Modulnummer 7) wie folgt gefasst:

Unterrichtsfach	Musik / Musikpraxis und Neue Medien
Studiengang	Zwei-Fach-Bachelor
Modul	Musikpädagogik/Musikdidaktik II
Modulnummer	7

1 Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	5.-6. Fachsemester
Leistungspunkte (LP)/ Workload (h) insgesamt	10 LP / 300 h
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul

2	Profil
Zielsetzung des Moduls / Einbindung in das Curriculum	
<p>In Fortführung des Moduls Musikpädagogik/Musikdidaktik I ist das Modul Musikpädagogik/Musikdidaktik II stärker auf die Unterrichtspraxis gerichtet. Der Schwerpunkt liegt auf der vertieften Vermittlung musikpädagogischer Kompetenzen (musikdidaktische Praxismodelle, Methoden des Musikunterrichts, fachwissenschaftliche Aspekte aus dem Blickwinkel fachdidaktischer Positionen u.a.). Themenschwerpunkte wie Kompetenzorientierung als auch Aspekte der Inklusion sind in allen Veranstaltungen verankert. Neben zwei musikdidaktischen Themenseminaren kann im Wahlbereich entweder Ensembleleitung (z.B. Kinderchor, Chor, Orchester, Percussion) oder die Produktion mit Neuen Medien (Tonstudio) studiert werden, wobei Kompetenzen aus den Modulen Musikpraxis und Musiktheorie vertieft und fachdidaktisch angewendet werden.</p>	
Lehrinhalte des Moduls	
<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Planung und Reflexion von Musikunterricht • Umgangsweisen mit Musik im schulischen Unterricht (Methoden im Musikunterricht, Förderung von Schlüsselkompetenzen, Lebenslanges Lernens) • Kriterien und Verfahren zur Diagnose und angemessenen Beurteilung musikalischer Leistungen von Schüler/innen • Kriterien und Verfahren zur Förderung Schüler/innen (mit Förderbedarfen oder besonderen Begabungen), Fördermöglichkeiten in- und außerhalb der Schule • Qualifikation für Tätigkeiten in musikpädagogischen Bereichen (musikalische Förderung von Kindern und Jugendlichen, Migrationsaspekte im Musikunterricht) • binnendifferenziertes Klassenmusizieren in den Sekundarstufen als Beispiel inklusiver Musikpädagogik • der PC und digitale Medien als Medien und Gegenstände von Musikunterrichtsplanung und -realisation • Ensemblemusizieren und Anwendung (neuer) Musiktechnologien • Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Erscheinungsformen von Musik im Kontext „Leitung vokaler/instrumentaler Ensembles“ oder „Produktion mit Neuen Medien“ (nach Wahl) als Gegenstand unterrichtsbezogener Musizierpraxis 	
Lernergebnisse (Wissen und Kompetenzen) des Moduls	
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • haben Grundkenntnisse über die Voraussetzungen, Möglichkeiten und Ziele schulischen Unterrichtens erworben • kennen Fragestellungen, Methoden und Ergebnisse zum lebenslangen oder schlüsselqualifikanten Lernen aus dem Blickwinkel der Musikpädagogik • entwickeln Fähigkeiten zur Diagnose von Lernprozessen • kennen Verfahren des Beurteilens und Bewertens von Schülerleistungen und können diese adäquat anwenden • können unterschiedlichen Lerngruppen gemäße Fördermaßnahmen in- und außerhalb der Schule entwickeln und verwirklichen • haben Planungs- und Reflexionskompetenzen im Hinblick auf Musikunterricht und zur Beurteilung von Unterrichtsmaterialien/Lehrwerken • sind in der Lage, binnendifferenzierte Klassenarrangements für inklusive Lerngruppen zu entwickeln und können in notenfreien und notationsgebundenen Musizierformen unterschiedliche Schwierigkeitsgrade berücksichtigen • sind qualifiziert für Tätigkeiten in unterschiedlichen musikpädagogischen Bereichen (musikalische Förderung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, Migrationsaspekte im Musikunterricht) • können die neuen Technologien für die Musikunterrichtsplanung und für den Musikunterricht einsetzen • können Rhythmuspatterns spielen, kennen die Grundspieltechniken auf Percussion-Instrumenten und vermögen diese Techniken schulpraktisch nah vermitteln*, 	

- wenden ihre in Modul 3 erworbenen Kenntnisse im Dirigieren mit Blick auf die Schule unterrichtsbezogen an, und haben das grundlegende methodische Rüstzeug zum Leiten von Ensembles erworben*,
- wenden ihre in den Modul 3 und 4 erworbene Handlungskompetenz im Bereich der Neuen Medien an und sind in der Lage, mit Neuen Medien künstlerisch produktiv umzugehen*.

* nach Wahl der Studierenden

3 Struktureller Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Workload	
					Präsenzzeit/SWS	Selbststudium
1	S	Musikpädagogik/Musikdidaktik II – Seminar 1	P	2,5	30 h / 2 SWS	45 h
2	S	Musikpädagogik/Musikdidaktik II – Seminar 2	P	2,5	30 h / 2 SWS	45 h
3	S/Ü	Ensembleleitung / Produktion mit Neuen Medien 1	P	2	60 h / 4 SWS	0 h
4	S/Ü	Ensembleleitung / Produktion mit Neuen Medien 2	P	3	60 h / 4 SWS	30 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		---				

4 Prüfungskonzeption – in Passung zu den Lernergebnissen (vgl. 2. Profil)				
Prüfungsleistung(en)				
MAP/MP/MTP	Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
MTP	Mündliche Prüfung	30 min.	1 oder 2	50 %
MTP	Fachpraktische Prüfung	30 min.	4	50 %
Studienleistung(en)				
Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.		
(Mit-)Gestaltung einer Veranstaltungseinheit mit einer Präsentationsform nach Maßgabe	20 min. / 3-5 Seiten	1		
(Mit-)Gestaltung einer Veranstaltungseinheit mit einer Präsentationsform nach Maßgabe	20 min. / 3-5 Seiten	2		
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote	20 %			

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	---
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Die Anwesenheit in den Veranstaltungen 3 und 4 ist Pflicht, da die Veranstaltungen als praktische Übung stattfinden. Die Studierenden dürfen in max. 20 % einer Veranstaltung fehlen, andernfalls besteht kein Prüfungsanspruch.

6 Angebot des Moduls	
Turnus / Taktung	jährlich / zum Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Dr. Walter Lindenbaum
Anbietende Lehrereinheit(en)	Institut für Musikpädagogik

7 Mobilität / Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	BA HRSGe, BA BK
Modultitel englisch	Music Pedagogy/Music Didactics II
Englische Übersetzung der Modulkomponenten	LV Nr. 1: Music Pedagogy/Music Didactics II – Seminar 1
	LV Nr. 2: Music Pedagogy/Music Didactics II – Seminar 2
	LV Nr. 3: Vocal or Instrumental Conducting / Music Production with New Media 1
	LV Nr. 4: Vocal or Instrumental Conducting / Music Production with New Media 2

8 LZV-Vorgaben			
Fachdidaktik (LP)	LV Nr. 1:	2 LP	Modul gesamt: 5 LP
	LV Nr. 2:	2 LP	
	LV Nr. 3-4:	1 LP	
Inklusion (LP)	LV Nr. 1-2:	1 LP	Modul gesamt: 1 LP

9 Sonstiges	

Artikel 2

¹Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Westfälischen Wilhelms-Universität (AB Uni) in Kraft. ²Sie gilt für alle Studierenden, die gemäß der „Prüfungsordnung für das Fach Musik/Musikpraxis und Neue Medien zur Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen innerhalb des Zwei-Fach-Modells an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 09.07.2018“ (AB Uni 2019/28, S. 2061 ff.) studieren.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fachbereichsrats des Fachbereichs Musikhochschule (Fachbereich 15) vom 12.06.2019. Die vorstehende Ordnung wird hiermit verkündet.

Münster, den 01.07.2019

Der Rektor

Prof. Dr. Johannes W e s s e l s